

24 ἵνα ἔχητε πρὸς τοὺς ἐν προσώπῳ
 25 καυχωμένους καὶ μὴ ἐν καρδίᾳ.
 26 ¹³ εἴτε γὰρ ἐξέστημεν, θεῷ· εἴτε σω-
 27 φρονοῦμεν, ὑμῖν. ¹⁴ ἡ γὰρ ἀγάπη
 28 τοῦ Χριστοῦ συνέχει ἡμᾶς, κρίναντας

Zeilen 27-28 ergänzt

Übers.:

Folio 65 ↓ : 2 Kor 5,5-13[14]

Beginn der Seite korrekt

(Seite) 127

01 uns bereitete zu eben diesem
 02 (ist) Gott, der uns gegeben Habende das Angeld des
 03 Geistes. ^{5,6} Mut habend also allezeit und
 04 wissend, daß, im Leib beheimatet,
 05 wir fern wohnen vom Herrn; ⁷ im Glauben
 06 nämlich wandeln wir, nicht im Scheitern.
 07 ⁸ Aber wir sind mutig, Wohlgefallen (daran) habend
 08 vielmehr, auszuwandern aus dem Leib
 09 und daheim zu sein bei (dem) Herrn. ⁹ Deswegen
 10 suchen wir die Ehre darin, ob daheim seiend
 11 oder in der Fremde seiend, wohlgefällig
 12 ihm zu sein. ¹⁰ Denn daß wir alle
 13 offenbar werden, ist nötig, vor dem
 14 Richterstuhl Christi, damit empfangen
 15 ein jeder das Eigene des Leibes gemäß (dem),
 16 was er getan hat, ob Gutes oder Schlechtes.
 17 ¹¹ Kennend also die Furcht vor dem Herrn, Menschen
 18 uns überzeugen wir, Gott aber offen-